

GRIESHEIMER

Kultur • Lifestyle • Handel • Gewerbe

**TREFF
Punkt**

Freibadsanierung

Wiedereröffnung für
Sommersaison 2024 geplant

Zukunft Innenstadt

Interview zum Thema
„Wie geht es unserer
Griesheimer Innenstadt?“



Inhalt

4

Freibadsanierung

6

Die Esel ziehen um

8

Gesundheit

10

Bauen & Wohnen

15

Hochzeit

6

Kürbissonntag

10

Zukunft Innenstadt

12

Moderne Büromöbel

Sommer

Wir
wünschen
eine schöne
Sommerzeit

Begeben Sie sich auf eine
unterhaltsame Zeitreise ...



... bei einer Kostümführung
im Schloss Braunshardt

Förderverein Schloss Braunshardt e. V.
Informationen unter Tel. 0151 2070 7696

Pop up Store im
loop5

DARMSTÄDTER
JUGENDSTYLÉ

MADE IN
SÜDHESSEN

loop5
> Parkebene C
> Gegenüber
von Thalia

Regionale Produkte
von verschiedenen
Firmen.
Kaffee, Wein
und Kunst.



Dringend gesucht!!!

KFZ- Abstellplatz / Garage
gegen Bezahlung

in der Nähe Petersgasse Schützenstraße
Telefon. : 0171 2467 305



IMPLANTATE MIT 3D-PLANUNG

Weiterstadt bietet jetzt eines der modernsten Zahnzentren im Rhein-Main-Gebiet
IHRE EXPERTEN FÜR ZAHNMEDIZIN UNTER EINEM DACH

UNSER BEHANDLUNGSSPEKTRUM AUF EINEN BLICK:

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Endodontie mit Mikroskop
- Entfernung der Weisheitszähne
- Funktionsdiagnostik/-therapie von Kiefergelenkstörungen (CMD)
- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Implantate mit 3D-Planung
- Knochenaufbau
- Laserbehandlung
- Parodontologie
- Prophylaxe
- Vollnarkose



Freibadsanierung

Wiedereröffnung für Sommersaison 2024 geplant

Die Stadt Griesheim hat am Donnerstag, 6. Juli im Freibad zum aktuellen Sachstand der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen informiert. Bürgermeister Geza Krebs-Wetzel erläuterte den Anwesenden vor Ort, dass die Umsetzungen sehr gut voranschreiten würden, eine Wiedereröffnung in diesem Sommer aufgrund von zusätzlichen, nicht vorhersehbaren Erneuerungsmaßnahmen und damit einhergehenden ineinandergreifenden Arbeiten jedoch nicht möglich sein werde. Das Griesheimer Hallenbad wird zudem am kommenden Sonntag, 9. Juli, letztmalig geöffnet haben:

„Ein durchgehender Betrieb bis zur Wiedereröffnung des Freibades ist nicht möglich. Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten machen es erforderlich, das Hallenbad jährlich für mindestens durchgehend acht Wochen außer Betrieb zu nehmen. Ziel ist es, dass das

Bad direkt nach Ende der Sommerferien für den Schul-, Vereins- und öffentlichen Betrieb wieder uneingeschränkt zur Verfügung steht. Die erstmalige Öffnung ist für den 4. September vorgesehen“, sagte Bürgermeister Krebs-Wetzel. Zu den bisher umgesetzten Maßnahmen im Rahmen der Bestandssanierung des Freibads kann von städtischer Seite aus gesagt werden:

- Die große Wasserrutsche ist bereits im vergangenen Jahr vollständig überarbeitet worden und erfolgreich in Betrieb gegangen.
- Der Beckenkopf, die Überlaufrinne sowie die Beckenwände im großen Schwimmbecken sind nach gründlichen Abdichtungsarbeiten neu gefliest. Die neuen Überlaufröste können montiert werden, sobald das Becken mit Wasser gefüllt ist

- Die Einströmdüsen wurden erneuert.
- Defekte Bodenfliesen sind ausgetauscht worden.
- Alle Edelstahlteile, wie Einstiegsleitern, Geländer und die 1- sowie 3-Meter-Sprungtürme wurden im vergangenen Jahr abmontiert und von einer beauftragten Fachfirma aufpoliert sowie neu beschichtet. Ebenso sind die Geländer nach neuer DIN-Norm hergestellt worden. Die Wiedermontage ist bereits erfolgt. Das große Schwimmbecken verfügt jetzt zudem über eine beidseitige Einstiegshilfe. Diese besteht rechts und links aus je einem Haltegeländer, was ein beidseitiges Festhalten beim Betreten des Beckens ermöglicht.
- Das Planschbecken ist komplett neu gefliest und bereits mit neuen Wasserattraktionen, einem Wassertunnel und Wasserspeier sowie einer Kleinstkinderrutsche, ausgestattet. Rund um das Planschbecken werden derzeit die Arbeiten zur Verlegung der Pflastersteine durchgeführt.
- Im Technikbereich sind 16 neue frequenzgesteuerte Pumpen sowie das neue Spülluftgebläse an die bestehende Umwälzanlage angeschlossen worden. Die neuen Pumpen sind durch die Frequenzsteuerung stromsparender, da sie bei wenig Badebetrieb und beispielsweise über Nacht mit weniger Umwälzleistung laufen. Einige dieser Pumpen sind für die Betreibung der neuen Wasserattraktionen im Schwimmer- und im Planschbecken vorgesehen. Die Arbeiten der elektrischen Anschlüsse finden momentan statt.

„Trotz der qualitativ sehr hochwertigen Umsetzung der bisher erfolgten Arbeiten sind im Zuge der umfangreichen



Foto: Stadt Griesheim

Sanierungsmaßnahmen, vor allem in den vergangenen Wochen, immer mehr Schäden aufgetreten, die zuvor weder ersichtlich noch zu erwarten waren. Dies hat dazu geführt, dass das Freibad – trotz aller Bemühungen, noch vor den Sommerferien zu eröffnen – leider geschlossen bleiben muss“, so Bürgermeister Geza Krebs-Wetzl und erläuterte den Anwesenden die Hintergründe:

- Beim Abbruch der Betondecke des Beckenumgangs am großen Schwimmbecken ist erkannt worden, dass zusätzlich Wasserleitungen und Verrohrungen erneuerungsbedürftig waren. Zudem stellte sich während den Arbeiten heraus, dass die Felsformation auf der Felseninsel statisch nicht mehr sicher war und daher der Felsenaufbau mit Wasserfall abgebrochen werden musste. In einem nächsten Schritt wird dort ein neues Wasserfall-Element aus Edelstahl implementiert und durch drei Schwalllduschen ergänzt. Durch Anpassungen der Richtlinien für Bäder war es zudem notwendig, Änderungen an der Wasseransaugung für die Attraktionen in beiden Becken vorzunehmen. Neben einer Vergrößerung der Oberfläche der Wasseransaugung im Planschbecken, sind alle Kammern zudem auch mit neuen Lochblechen ausgestattet worden, um ein Ansaugen von Haaren der Badegäste zu verhindern.

- Damit die Arbeiten auch im Winter und an regnerischen Tagen am großen Schwimmbecken erfolgen konnten, wurde der gesamte Beckenkopf „eingehaust“. Das bedeutet, es wurde ein mit Folie verkleidetes Gerüst um den gesamten Beckenumgang als eine Art „Zelt“ aufgebaut, um eine Mindesttemperatur von 10 Grad zu gewährleisten. Bedingt durch die kühlen Monate im Frühjahr, musste dieses rund zwei Mo-

nate länger aufgebaut bleiben, als ursprünglich geplant. Da das „Zelt“ den Beckenumgang überragte, konnten in diesem Bereich weniger Arbeiten ausgeführt werden. Zusätzlich sind im Becken aufgrund des fehlenden Wassers einzelne Bodenfliesen geplatzt, die ebenfalls erneuert werden mussten.

- Erst seitdem die Einhausung des Beckenkopfes nicht mehr vorhanden ist, konnte die beauftragte Fachfirma für Garten- und Landschaftsbau mit den Vorbereitungen für den neuen Beckenumgang beginnen. Dabei wurde festgestellt, dass der vorhandene Blitzschutz, die Wasser- und Elektroleitungen als auch Teile des Kanals ersetzt werden müssen. Durch nicht ausreichend vorliegende Pläne von Wasser-, Strom- und Kanalleitungen aus der Zeit der letzten Sanierung (1986/87) mussten „Suchgrabungen“ durchgeführt werden, um die Leitungen zu finden und mit neuem Material zu verbinden. Eine neue Ringleitung wird aktuell gelegt. Parallel dazu erfolgt die Herstellung der vier Durchschreitebecken mit Außenduschen und die Neugestaltung der Gastro-Terrasse. Die Terrasse vergrößert sich flächenmäßig und wird künftig barrierefrei zugänglich sein.

- Die Pflaster-Arbeiten für den Beckenumgang werden voraussichtlich Ende August abgeschlossen sein. Der neue Beckenumgang wird dann eine neue und schmalere Form haben, ist aber weiterhin mit dem Rollstuhl befahrbar. Zudem ist ein taktiles Bodenleitsystem integriert, sodass sich auch Menschen, die blind sind oder eine Sehbehinderung haben, in der Schwimmbeckenumgebung zurechtfinden können. Durch den schmaleren Beckenumgang vergrößert sich gleichzeitig auch die Rasen- bzw. Liegefläche für die Badegäste. Die Firma für Garten- und Landschaftsbau wird nach Abbau der Baustelleneinrichtung abschließend die Hecken um die Becken pflanzen und den Rasen neu einsäen.

Bäderleiter Markus Kreickenbaum erläutert die Inbetriebnahme der Schwimmbecken nach Beendigung der Bauarbeiten: „Wir müssen dazu beide Becken reinigen und nach bestimmten Vorgaben mit Wasser befüllen, damit die Fliesen nicht beschädigt werden. Dieser Vorgang nimmt mindestens drei Wochen in Anspruch. Danach müssen die neuen Pumpen sowie die automatische Steuerung des Rückspülvorgangs der Filter einjustiert werden. Passt die Technik, muss das Beckenwasser dann noch für zwei Wochen hochgechlort werden, um eine Verkeimung zu verhindern.“

- Die Planungen für die Errichtung einer Solarabsorber-Anlage auf dem Dach des Freibades werden nach den aktuellen Sanierungsarbeiten in Angriff genommen. Zunächst folgen weitere Arbeiten im Innenbereich: Hier sollen die Umkleiden und Spinde noch vor der nächsten Freibadsaison erneuert werden.

Hintergrund

Das 1957 errichtete und in den Jahren 1986/1987 erstmals sanierte Griesheimer Freibad wird für die Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Betriebsführung seit Ende der Sommer-Badesaison 2021 erneuert. Die städtische Verwaltung hat den politischen Auftrag erhalten, das Freibad so zu sanieren, dass der Badebetrieb für mindestens 15 weitere Jahre gesichert ist.

(PS)

Kein Kürbissonntag 2023 in der Griesheimer Innenstadt



Fotos: Stadt Griesheim

Das Stadtmarketing der Stadt Griesheim und der Griesheimer Gewerbeverein teilen mit, dass 2023 kein Kürbissonntag stattfinden kann.

Kathrin Goldmann vom Stadtmarketing erläutert dazu: „Durch die Rathausanierung, den Zwiebelmarkt im September und die anstehende Landtagswahl am 8. Oktober ergibt sich in diesem Jahr für die Stadtverwaltung und den städtischen Bauhof ein erheblicher Mehraufwand. Auch werden im Festbereich des Kürbissonntags in der Innenstadt zu dieser Zeit größere Baustellen eingerichtet sein.“ „Nach reiflicher Überlegung und der Erörterung einer Durchführbarkeit, sind wir daher zu der bedauerlichen Einsicht gelangt, dass ein gewohnter und unbeschwerter Festbetrieb, wie in den

vorangegangenen Jahren, leider nicht zu gewährleisten ist“, ergänzt der Vorsitzende des Griesheimer Gewerbevereins, Ladislaus Boldizar. Auf der Georg-Schüler-Anlage ist geplant, direkt im Anschluss an den Zwiebelmarkt, das „Grüne Wohnzimmer“ zu errichten. Die Baumaßnahmen dauern voraussichtlich vier bis sechs Wochen an. Das „Grüne Wohnzimmer“ wird aus dem Landesförderprogramm „Zukunft Innenstadt“ finanziert. Es besteht aus speziell an der Universität Stuttgart entwickelten „Baumwänden“ und mit unterschiedlichen Stauden bepflanzten Modulbaukästen. Das „Grüne Wohnzimmer“ soll dazu beitragen, die Aufenthaltsqualität und die Verweildauer von Besucher*innen in der Innenstadt zu erhöhen. „Wir freuen uns, wenn das ‚Grüne Zimmer‘

dann steht und zusätzlich auch ein wertvoller Bestandteil des Festgeländes für den Frühlingssonntag 2024 wird“, so Goldmann und Boldizar abschließend.

HINTERGRUND

Beim Kürbissonntag handelt es sich um ein jährlich im Oktober stattfindendes Familienfest, das gemeinsam vom Stadtmarketing und dem Griesheimer Gewerbeverein organisiert wird. Rund 50 Aussteller*innen nehmen an der Veranstaltung teil. Besucher*innen finden dabei entlang der Wilhelm-Leuschner-Straße, zwischen der Friedrich-Ebert-Straße und dem Platz Bar-le-Duc, neben kulinarischen Köstlichkeiten auch viele Spiel- und Unterhaltungsangebote für Groß und Klein.

Waldbeweidung unterbrochen

Esel für die nächsten Wochen auf Ausgleichsfläche „Achtundachtzigmorgen Gewinn“ eingesetzt



Die von der Stadt Griesheim als Unterstützung zur Landschaftspflege eingesetzten Esel haben den Stadtwald verlassen. Der neue Einsatzort ist für

die nächsten Wochen erstmals die Ausgleichsfläche „Achtundachtzigmorgen Gewinn“. Es handelt sich dabei um eine knapp 20 Hektar große Fläche

in der nördlichen Gemarkung Griesheims. Im August sollen die Esel dann wieder in den Stadtwald zurückkehren. (PS)



GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER - Mehr als 120 Gebrauchtwagen warten auf Sie!



8 Jahre abgesichert!

**GREEN MONDAY
STATT
BLACK FRIDAY**

Eclipse Cross Plug-in Hybrid PLUS
Verschiedene Farben, Händlerzulassung:
z.B. EZ Dezember 2022, 25 km, UPE Neufahrzeug **44.190 EUR²**
Unser Hauspreis
ab 33.990 EUR³
Eclipse Cross Plug-in Hybrid PLUS 4WD 2.4 Benziner
72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS)/
hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS)



Der Eclipse Cross Plug-in Hybrid

Jetzt schnell zugreifen!

NEFZ Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid
Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3, Kraftstoffverbrauch Benzin (l/100 km) kombiniert 1,7, CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++.
Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die Kfz-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte errechnet.

1 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km (ab Erstzulassung bis Dezember/2027) bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km (ab Erstzulassung bis Dezember/2030), Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie; plus 3 Jahre Anschlussgarantie inklusive (nach Ablauf der Herstellergarantie bis Dezember/2030) als Reparaturkostenversicherung für wesentliche Bauteile mit nach km-Leistung gestaffelter Materialkostenbeteiligung gemäß den näheren Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-Aktiengesellschaft, Gündlinger Straße 12, 79111 Freiburg. Gültig bei Kauf einer mindestens 6 Monate zugelassenen Händlerzulassung. Details/Bedingungen unter mitsubishi-motors.de/nimm-acht **2** Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. **3** Unser Hauspreis, freibleibend.

ORA GWM



Jetzt leasen ab **279,99 EUR/Monat^{1,2}**

**NEU,
ELEKTRISCH.
WOW.**

100% elektrisch:
Der neue **ORA FUNKY CAT 300.**

- Sprachassistent
- 10,25" Dual Screen
- Gesichtserkennung
- Intelligente Fahrassistenzsysteme

In Riedstadt bei:

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT GMBH
Griesheimer Str. 33, 64560 Riedstadt-Wolfskehlen
T 06158 822450



ORA FUNKY CAT, 48 kWh Batterie, 126 kW (171 PS)
Stromverbrauch kombiniert 16,7 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert 0 g/km; elektrische Reichweite (EAER) 310 km, Innerorts (EAER city) 462 km. Werte nach WLTP.**

1 Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach für einen ORA FUNKY CAT 300, 48 kWh Batterie: **Monatliche Leasingrate 279,99 EUR**, bei einer Laufzeit von 48 Monaten, 5.000 km Laufleistung pro Jahr und einer Leasing-Sonderzahlung von 4.500,00 EUR. Angebot inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer und zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 31.02.2023. **2** Unsere Überführungskosten betragen 1.090,00 EUR. Zulassungsservice auf Wunsch gegen Mehrpreis.

** Alle Angaben wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Der WLTP-Prüfzyklus hat den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für dieses Fahrzeug keine NEFZ-Werte und keine CO₂-Effizienzklasse vorliegen. Die tatsächlichen Werte hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc.; dadurch kann sich der Verbrauch erhöhen und die Reichweite reduzieren. Weitere Informationen unter ora-motor.de

Jetzt auch im **loop5**



Die Tagespflege Leuchtturm schafft Zeit und Erholung

Professionelle Pflege und Betreuung mit Herz, darauf legen Pflegebereichsleiter Dirk Dornblüth und sein Team in der Tagespflege Leuchtturm in Griesheim viel Wert. Das Angebot der teilstationären Pflege richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die zu Hause wohnen bleiben möchten, aber Pflege und Betreuung benötigen. Nach der Abholung durch den Fahrdienst der Johanniter werden unsere Gäste in den gemüt-

lich gestalteten, hellen Räumen der Tagespflege willkommen geheißen. Hier können sie an einer aktiven und gut gelaunten Gemeinschaft teilhaben, finden aber auch genügend Rückzugsmöglichkeiten vor. Für das leibliche Wohl arbeiten wir mit dem Haus Waldeck in Griesheim zusammen. Das frisch zubereitete Essen wird mittags von dem Seniorenzentrum angeliefert. „Auch ältere Menschen brauchen hin und wieder einen

Tapetenwechsel. Der Besuch einer Tagespflege ermöglicht dies.“, so Dornblüth. Der Besuch unserer Tagespflege kommt jedoch nicht nur den Gästen zu Gute, sondern auch ihren Angehörigen. „Die Pflege von Familienangehörigen ist oft ein Vollzeitjob, der neben dem normalen Alltag und der Arbeit bewältigt werden muss. Auch, wenn Sie es aus voller Überzeugung und mit viel Liebe tun – es ist anstrengend. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen einen Teil der Arbeit abnehmen können, denn es ist wichtig, dass Sie auch auf sich selbst achten und Zeit für Erholung finden“, führt Dornblüth aus.

Dirk Dornblüth steht telefonisch unter 06155 6000-830 oder per Mail unter diakonie.griesheim@johanniter.de bei allen Fragen gerne zur Verfügung und berät Sie bzgl. Ihrer Möglichkeiten.

Impressum

Verlag & Herausgeber: Ulrich Diehl
Verlag und Medienservice GmbH

Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Tel. 06151 3929844
Fax 06151 3929899
info@udvm.de

Redaktion/ Layout:
Thomas Bergerstock
Produktmanagement:
Arthur Schönbein
Redaktion: Arthur Schönbein,
Corinna Jedamzik, Leila Zimmer
Anzeigen: Angelika Giesche
(Tel. 06155 8774545)

Titelfoto: Arthur Schönbein

Auflage: 3.000 Exemplare

HERMANN KLEIN GmbH
64319 Pfungstadt

Der Griesheimer Treffpunkt erscheint monatlich und wird kostenlos an über 500 Auslagstellen in Griesheim, Pfungstadt, Weiterstadt, Riedstadt und Büttelborn und über Lesezirkel verteilt.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Dr. Oehm

Dr. Jennert

Dr. Ruch

Neu: offenes MRT in Upright Technik.
[Untersuchungen bei Platzangst und im
Stehen unter Belastung]



DieRadiologen

MVZ RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK GMBH

Eines der modernsten Diagnosezentren Europas

Radiologische Diagnostik | Vorsorgemedizin | Früherkennung | Sportmedizin

- 3Tesla-Ultrahochfeld-MRT [2 Systeme]
- Offenes MRT
- Upright MRT
- Multislice-Computertomografie –
u.a. auch der Herzkranzgefäße
- CT- und MRT-gesteuerte spezifische
Schmerztherapie
- Mammografie und MR-Mammografie
- 3Tesla multiparametrische MRT der Prostata
- Digitales Röntgen
- 3D-Sonografie
- Knochendichtemessung [DEXA-Scan]

MVZ Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik GmbH
DieRadiologen

Gutenbergstraße 23 (neben Loop 5)

64331 Weiterstadt

Fon 0 61 51. 78 04-0

Fax 0 61 51. 78 04-200

www.dieradiologen-da.de

info@dieradiologen-da.de

Privatsprechstunde: Fon 0 61 51. 78 04-100



Zukunft Innenstadt

Interview zum Thema
„Wie geht es unserer
Griesheimer Innenstadt?“

Bürgermeister Geza Krebs-Wetzl und der Innstadtextperte Norbert Hoffmann haben sich beim Aktionstag „Griesheim macht Mit(te)“ am 3. Juni über die Zukunft der Innenstädte und die Möglichkeiten sowie Chancen in Griesheim ausgetauscht. Aus dem Gespräch ist dieses Interview entstanden:

Es gibt in vielen Innenstädten leerstehende Geschäfte. Besucher*innen klagen zudem über die Austauschbarkeit und mangelnde Attraktivität. Sind unsere Innenstädte grundsätzlich noch zu retten?

Norbert Hoffmann: Unsere Innenstädte sind nicht nur zu retten, sondern werden nach dem Wandel besser dastehen als vorher. Innenstädte sind in Zukunft wichtiger denn je – aber anders als sie es bisher waren. Und es gibt auch schon genügend gute Beispiele, dass das funktioniert. Aktuell sind es in aller Regel weniger Fakten, die uns an einer zukunftsorientierten Entwicklung hindern, sondern psychologische Widerstände von uns Menschen. Grundsätzlich erkennen wir in den letzten Jahren einen Wandel – dieser wird auch oft als Transformation der Innenstadt beschrieben. Es sind Veränderungen, die sich aus der Gesellschaft und den Rahmenbedingungen ergeben. Veränderungen sind dabei etwas ganz Normales und auch grundsätzlich

nichts Bedrohliches für den Bestand unserer Innenstädte, sondern sogar etwas sehr Positives. Früher kam man überwiegend in die Innenstadt, um vielfältige Besorgungen des täglichen Bedarfs zu erledigen. Heute können die Menschen ihre Einkäufe bequem online tätigen und sich sogar Lebensmittel nach Hause liefern lassen. Sehr viele Menschen tun dies inzwischen ganz bewusst, um im teilweise hektischen Arbeitsalltag ihre Zeiten gut nutzen zu können. Die Innenstädte waren schon immer lebendige Orte, an denen sich Menschen begegnet sind. Dies wird auch in Zukunft eine wichtige Rolle unserer Zentren sein, denn das soziale Miteinander braucht diese Plätze für die Lebensqualität mehr denn je.

Daher ein ganz klares „Ja“. Unsere Innenstädte sind auf jeden Fall zu retten. Sie haben eine Zukunft, aber sie müssen und werden sich verändern. Der Einzelhandel wird aber nicht mehr die alleinige Bedeutung haben, die er in den letzten Jahrzehnten hatte.

Welche Rolle kommt hierbei der Griesheimer Stadtverwaltung und der Politik zu?

Geza Krebs-Wetzl: Die Innenstadt gehört der Stadt und ihren Bürger*innen. Daher sehen wir hier ganz klar die Verantwortung, die Transformation zu begleiten

und auch notwendige Impulse zu setzen. Simpel ist dies natürlich nicht. Die Rahmenbedingungen sind durchaus nicht ganz einfach. Die Innenstadt hier bei uns in Griesheim hat sich im Wesentlichen an der stark frequentierten Wilhelm-Leuschner-Straße entlang entwickelt. Die Schaffung von Aufenthaltsqualität im Öffentlichen Raum bildet dabei eine zentrale Rolle. Diese findet insbesondere auf öffentlichen Plätzen statt. Hierzu verfolgt die Stadt Griesheim das Ziel, zusammen mit ihren Bürger*innen, diese Flächen und Räume als attraktive Aufenthaltsorte zu entwickeln.

Dabei spielt natürlich auch der Klimawandel eine ganz entscheidende Rolle. Wir brauchen erheblich mehr Grün, Wasser und Schattenbereiche, um öffentliche Orte zum Wohlfühlen, Spielen, Treffen und Genießen vorweisen zu können. Hierzu wird es auch erforderlich werden, den Parkraum für Autos in der Innenstadt optimiert zu nutzen. Neben dem Mehr an Aufenthaltsqualität bewirken Freiräume in Städten ein erheblich besseres Stadtklima. Jede Parkfläche, die nicht als Abstellplatz benutzt wird, sondern signifikant begrünt, mit einem Baum bepflanzt wird und Wasser integriert, kühlt die Umgebung um mehrere Grad ab. Auch die Radmobilität spielt eine Rolle beim Wandel der Verkehrs- und Parkraumflächen – nicht nur in unserer Innenstadt.

Ein pflegliches Miteinander ist hierbei unerlässlich.

Hierfür haben wir im Rahmen des Innenstadtbauprojekts mit dem EDEKA-Markt gleich vorgesehen, dass genügend Parkplätze unter der Erde liegen, um den öffentlichen Raum den Menschen zurückzugeben. Gleichzeitig sollten auch alle Fahrzeugbesitzer*innen auf ihrem eigenen Grundstück parken und nicht aus Bequemlichkeit die Parkflächen belegen, die für die Besucher*innen vorgesehen sind bzw. im Rahmen der Freiflächenoptimierung ganz entfallen.

Zudem hat sich die Stadt Griesheim erfolgreich um zwei Förderprogramme beworben. Neben dem Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“, bei dem unsere Stadt als eine von 228 Städten und Gemeinden in Deutschland ausgewählt wurde, bietet das Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ des Landes Hessen eine tolle Unterstützung. Über dieses Programm kann durch ein sogenanntes „Grünes Zimmer“ auf dem Georg-Schüler-Platz eine schöne Begrünung und Verschattung mit Pflanzen geschaffen werden. Mehrere Mooswände sollen Kühlung und Luftverbesserung schaffen. Ergänzend soll ein öffentlicher Trinkwasserbrunnen installiert werden.

Im Herbst, nach dem Zwiebelmarkt, soll mit dem Aufbau gestartet werden und

eine neue öffentliche Toilettenanlage hinzukommen. Diese wird auch barrierefrei ausgestaltet sein.

Es gibt bestimmt auch kritische Stimmen, da aktuell rund 15 Parkplätze auf dem Georg-Schüler-Platz nicht zur Verfügung stehen. Was sagen Sie diesen Menschen?

Geza Krebs-Wetzl: Natürlich gibt es auch diese Stimmen. Jeder hat seine eigene individuelle Perspektive. Als Stadtverwaltung haben wir jedoch die Aufgabe, auf Basis einer fairen Teilhabe aller Nutzgruppen, die Innenstadt fit für die Zukunft zu machen. Ich erlebe viele sehr positive Rückmeldungen zu unseren Bestrebungen und Maßnahmen für die Innenstadt. Mit großer Freude sehe ich in den vergangenen Wochen, wie die Menschen zunächst neugierig sind, dann die neuen Räume aber auch überzeugt nutzen. Auch die Schüler*innen der Friedrich-Ebert-Schule freuen sich täglich über die neuen Flächen, die den Schulweg zudem ein wenig sicherer machen. Allerdings erkennen wir auch, dass wir unbedingt noch Schattenbereiche durch Bäume und Pflanzen sowie Wasserzonen benötigen, um noch mehr Aufenthaltsqualität zu erhalten und einen spürbaren Effekt für die Reduzierung der Temperatur zu erzielen. Ich verweise gerne auf die hervorragenden Stellplätze der Tiefgarage unter dem EDEKA-Markt. Dort wurde eine Vielzahl an zusätzlichen Parkplätzen für die Innenstadt geschaffen. Diese sind hell, freundlich,

groß und sogar kostenfrei, wenn man dies mit einem kleinen Einkauf im darüberliegenden Markt verbindet. Die Tiefgarage befindet sich nur 100 Meter vom Georg-Schüler-Platz. Ich erlebe oft, dass die Menschen dann erkennen, dass dies ein durchaus zielführendes Konzept darstellt und man das so noch nicht gesehen habe. Zudem bieten die gute ÖPNV-Anbindung und das Fahrrad beste Möglichkeiten, in Griesheim die Innenstadt zu erreichen.

Wie geht es weiter mit Handel und Gastronomie in der Innenstadt?

Norbert Hoffmann: Handel und Gastronomie werden auch weiterhin eine ganz wichtige Rolle in der Innenstadt spielen, aber eben nicht mehr die Einzige. Die Multifunktionalität der Stadt ist der Schlüssel zu funktionierenden Innenstädten. Prinzipiell in die Richtung, wie Innenstädte ganz früher sowieso schon waren: soziale Treffpunkte mit Angeboten aus allen Bereichen. Vielfalt und Leben anstatt sterile Ausrichtung auf wenige Zwecke. Gastronomie schafft heute Kundenfrequenz für den Einzelhandel. Früher war dies eher umgekehrt. Hierzu hat die Stadt Griesheim aktuell Gutachten bei Fachbüros beauftragt und wird darauf basierend die notwendigen Schritte gehen, die Gewerbebetriebe aktiv bei der Transformation in die Zukunft zu unterstützen. Im Herbst werden die Empfehlungen aus den Gutachten vorgelegt und öffentlich vorgestellt werden.

Das vollständige Interview finden Sie auf [Griesheim.de/aktuelles](https://www.griesheim.de/aktuelles)

Erleben Sie grenzenlose Freiheit

Ausgerichtet auf Ihre individuellen Bedürfnisse planen und realisieren wir Ihr **barrierefreies Badezimmer** – damit Sie den Freiraum bekommen, den Sie brauchen.

Jetzt einen **Wartungsvertrag** abschließen und einen störungsfreien und umweltschonenden Anlagenbetrieb gewährleisten. **Jetzt schon ab 99,-!**

Sprechen Sie uns an, wir beraten sie gerne.

Wiesenstraße 11 · 64347 Griesheim · Telefon: 06155 63205
www.shk-schweitzer.de · info@shk-schweitzer.de

GEBÄUDETECHNIK SCHWEITZER
Schöne Bäder + umweltfreundliches Heizen



Moderne Büromöbel Günstig und ohne Wartezeit

Ob Stuhl, Tisch oder Rollcontainer – „KS Büromöbel“ aus Griesheim hat alles, was ein modernes Büro benötigt. Die Ausstattungsprofis kaufen Büromöbel an, prüfen und bereiten die Ware auf, ehe sie wieder verkauft oder vermietet wird. Eine nachhaltige Sache!

„Indem wir Büromöbeln ein zweites Leben schenken, schonen wir Ressourcen“, ist sich Geschäftsführer Michael Erbes sicher. Für diese Aufgabe hat das Unternehmen eine leistungsfähige Logistik geschaffen. Auf rund 10.000 Quadratmetern Fläche in Griesheim lagern etwa 1.500 Drehstühle, 2.000 Schreibtische, Container und vieles mehr. Das meiste ist direkt ohne Wartezeit zu haben und

auch Privatpersonen können bei „KS Büromöbel“ einkaufen.

Man benötigt keinen Gewerbeschein.

In Sachen Transport und Manpower kann „KS Büromöbel“ auf sein ebenfalls in Griesheim ansässiges Schwester- und Umzugsunternehmen „Friedrich Friedrich“ zählen. Die beiden Betriebe ergänzen sich perfekt.

Bei den Möbelprofis von KS geht es nicht nur um Funktion, sie haben auch eine Vorliebe für tolles Design. Namhafte Hersteller wie „Vitra“, „Walter Knoll“ oder „Cassina“ finden sich bei „KS Büromöbel“. Dahinter verbergen sich die

Werke von großen Designern, wie etwa Charles und Ray Eames oder Ludwig Mies van der Rohe. Kenner schalten sofort, wenn sie von „USM Haller“ hören, dem begehrten, modularen Möbelbausystem aus Metall, das nach Spezialwerkzeug und Fachwissen verlangt. In der eigenen KS-Werkstatt in Griesheim können individuelle USM-Wünsche montiert und beim Kunden passgenau aufgestellt werden. Stetig ausgeweitet wird der Onlineshop, der bereits eine Vielzahl an Produkten bereithält, auch von den erwähnten Design-Klassikern. „Noch haben wir nicht einhundert Prozent unseres Sortiments im Netz, doch wir sind auf dem Weg dorthin“, sagt Geschäftsführer Erbes. (PR)



Bertha-von-Suttner-Straße 3
64560 Riedstadt-Wolfskehlen

Tel.: 06158 - 975296

E-Mail: info@ecr-feyh.de

www.ecr-feyh.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Elektronik Center Ried

TV · HIFI · VIDEO · SAT · HAUS- u. ELEKTROGERÄTE

über 25 Jahre Qualität vor Ort!

telering



■ Fachberatung

■ Lieferservice

■ Reparaturservice

■ Altgeräteentsorgung

■ Elektroinstallationen

Sie möchten mehr erfahren? Wir beraten Sie gerne



SIEH, DAS GUTE
LIEGT SO NAH!



Friedrich Friedrich

Darmstädter Speditions- und Möbeltransportgesellschaft mbH

DMS
UMZUG & LOGISTIK



Von „Mitmach-“ bis „Full-Service-Umzug“: So individuell wie Sie!

Friedrich Friedrich

Darmstädter Speditions- und Möbeltransportgesellschaft mbH
Wiesenstraße 5 • 64347 Griesheim ☎ Telefon: 06155 - 83670
→ www.friedrich-umzug.de → anfrage@friedrich-umzug.de



Ihr Servicepartner
rund um Ihre Immobilie



Gebäudemanagement



Winterdienst



Außenreinigung



Grünanlagenpflege

- Gartenpflege
- Außenanlagenpflege
- Straßenreinigung
- Tiefgaragenreinigung
- Treppenhausreinigung
- Winterdienst
- vvm.



JACOBI
Immobilien-service

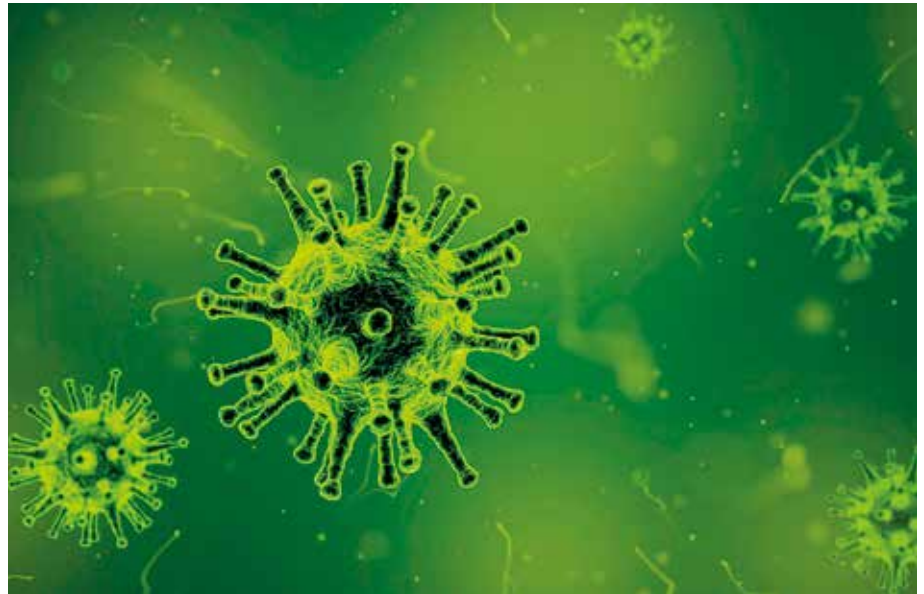
Jacobi Immobilienservice GbR
Boschstraße 8
64347 Griesheim
info@jacobi-immoservice.de
www.jacobi-immoservice.de
Telefon: 06155 - 8285840

Mit Ozon Viren und Sporen bekämpfen

Wenn wir den Begriff „Ozon“ hören denken wir zuallererst an das Ozonloch über dem Nordpol. Es handelt sich um ein Gas, das etwa durch Sonneneinstrahlung in der Atmosphäre entsteht.

Über den Polkappen unserer Erde ist es schädlich, in unserer aktuellen Situation kann es aber gezielt sehr nützlich eingesetzt werden. „Mit Ozon ist es möglich, Viren und Sporen zu bekämpfen“ sagt Adi Bierbaum von BSS in Groß-Umstadt. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Mauertrockenlegungen und Schimmelsanierung und ist deshalb mit Bekämpfung von Viren und Sporen gut vertraut.

Ozon ist ein Stoff, der auch die menschliche Lunge angreift, deshalb ist Vorsicht geboten, nur ausgewiesene Fachleute dürfen damit arbeiten. Die Wirkung beruht darauf, dass das Gas sowohl positiv als auch negativ geladen ist, Bakterien aber immer negativ, sie somit keine Abwehrmöglichkeit haben. Auch Viren und Sporen werden angegriffen.



Dieses Prinzip machen sich auch die Abwehrzellen unseres Organismus zunutze, wie Forscher herausgefunden haben.

Die Firma BSS kann mit flexibel einsetzbaren Geräten in Räumen und auch Fahrzeugen arbeiten. Das Gas verteilt sich in Minutenschnelle und erreicht unzugängliche Stellen, die sonst nur schwer zu reinigen sind. Auch an Textilien ist es wirksam. Selbst antibiotikaresistente Keime werden so vernichtet.

Bei Fragen steht Adi Bierbaum gerne zur Verfügung, dessen lange Erfahrung mit Bedrohungen durch Viren und Sporen auch in der aktuellen Krise einen sicheren Arbeitsablauf garantiert. „Was unsere Kunden auch wissen sollen: Außer Bakterien und Viren kann man mit Ozon auch Moder- und Brandgeruch bekämpfen“.

as/PR

Weitere Informationen gibt es unter 06078 – 967 9495

Feuchte Mauern und **SCHIMMEL** müssen nicht sein!



Ein Albtraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk. Setzrisse und Schimmelbefall können die Folge sein. **Viele Menschen sind oft krank und leiden unter Lungen- und Bronchialerkrankungen, Asthma, Allergien und Kopfschmerzen. Schimmel kann die Ursache sein; aber in jedem Fall werden Erkrankungen dadurch verschlechtert, Schimmelsporen befinden sich auch in der Luft. Auch Ihre Haustiere können unter Schimmel leiden.**

Nach einer kostenlosen Analyse führen wir mittels modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. **Es ist nicht mehr nötig, ein Haus von Außen auf zu graben!** Mittels Injektionstechnik wird das Mauerwerk abgedichtet.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin – es geht um Ihre Gesundheit!

**BSS Groß-Umstadt
Tel. 06078/9 67 94 95**

**Schimmelsanierung
TÜV-zertifiziert**



Ihr Altgold ist Geld wert!

Barankauf bei Ihrem Fachmann

welz SEIT 1833
Juwelier & Uhrmacher
Goldschmiedearbeiten

Eberstädter Straße 31
Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

Die schönsten *Trauringe*
und die liebevollste
Beratung
findet ihr bei uns...!

Trauen Sie sich auf Schloss Braunshardt

Heiraten oder feiern in einem Haus, in dem gekrönte Häupter und andere Persönlichkeiten der Geschichte oft zu Gast gewesen sind. Schloss Braunshardt bietet eine traumhafte Kulisse für den schönsten Tag Ihres Lebens! Für Ihre Trauung stehen Ihnen sowohl der Grüne Saal des Schlosses (maximal 40 Personen) als auch, in der wärmeren Jahreszeit, die kleine Hochzeitskapelle (maximal 16 Personen) im Park zur Verfügung. Der Schlosspark bietet darüber hinaus ein wunderschönes Ambiente für Ihre Hochzeitsfotos oder dient als Kulisse für Ihre Trauung im Freien.

Fingerfood, Hochzeitsempfang, Speisen im kleinen Kreis – uns liegt sehr viel daran, Ihre individuellen Wünsche zu erfüllen und Ihre Veranstaltung auf Schloss Braunshardt einzigartig zu machen.

Informationen:

Schloss Braunshardt · Schlossgartenstraße 2
64331 Weiterstadt · Tel. 06150 – 186433
Mail: schloss@weiterstadt.de

Ansprechpartnerin:

Kerstin Bohn



Der besondere Ort für Ihre unvergessliche Trauung



Kontakt:
Tel. 06150 186 433
schloss@weiterstadt.de

WEITERSTADT
wirken wohnen wachsen

ENERGIEANSCHLÜSSE? BRING ICH NACH HAUSE.

ICH SCHLIESSE

DIE ZUKUNFT AN.

Jens A.

Projektleiter Hausanschlüsse
bei der e-netz Südhessen
findet Lösungen für den
Anschluss von Solaranlagen
und Wallboxen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

